

Protokoll zur 8. Sitzung der GKmE Chemieingenieurwesen

Zeit, Ort

21.06.2016, 14 Uhr bis ca. 15:30 Uhr
TC 014

Teilnehmer (s=stimmberechtigt)

Prof. Schomäcker (HS,s)
Prof. Kraume (HS, s)
Prof. Gradzielski (HS,s)
Dr. Beuster (AM, s, Protokoll)
Fr. Vetter (SM,s)
Fr. Neukamp (SM,s)
Hr. Schuster (ST, s)

Gäste:

Ludger Börnecke(ST)
Prof. Repke (HS)

Entschuldigt:

Fr. Kim (AM)

1. Genehmigung des Protokolls Nr. 7

- Keine Änderungswünsche, Abstimmung 6:0:0

2. Zusammensetzung der GKME

- Prof. Schomäcker gibt zu bedenken, dass die GKME neu legitimiert werden muss und zur Zeit nur als Prüfungsausschuss agiert.

- Es soll die Verlängerung der GKME wegen der anstehenden Änderung der Module in 6, 9 bzw. 12 LP beantragt werden.
- Dazu soll ein Brief an die Fakultäten mit Bitte um Verlängerung geschrieben werden

3. Eilbeschlüsse seit der 7. Sitzung

- Das Modul „Regelungstechnik für Chemieingenieure“ aus dem Bachelorstudiengang Chemieingenieurwesen kann auch im Master im Wahlpflichtbereich II – Prozess- und Sicherheitstechnik gewählt werden, falls nicht im BSc belegt.
- Es wurde ein Nachteilsausgleich (Schreibzeitverlängerung) für eine Studentin erteilt, ein Attest lag vor.
- Der Beschluss 15/03 wurde vom Prüfungsamt kassiert, da er gegen die rechtlichen Möglichkeiten verstößt. Daher wurden in Einzelentscheidungen jeweils andere Fächer aus dem Wahlpflichtbereich anerkannt.
- Für den Bereich Werkstoffwissenschaften wurden 2 neue Modulbeschreibungen bestätigt (siehe anbei.)
- Auswahl im Masterstudiengang WS15/16 und SS16
 - Die Auswahl erfolgt aus den Bewerbungen, die über Uni-Assist eingehen
 - Alle passenden Bewerber wurden zugelassen

4. Ersatz Vielstoffthermodynamik

- Prof. Kraume informiert, dass die Neubesetzung der Stelle von Prof. Enders noch ca. 2-3 Semester dauern wird, also WS 17/18 oder SS 2018
- Außerdem war Vielstoffthermodynamik speziell auf Prof. Enders zugeschnitten, es ist nicht sicher, dass der/die Nachfolger(in) es weiterführt

- Daher wird nach einer neuen, etablierten Lehrveranstaltung gesucht
- Eine gute Möglichkeit wäre Mechanische Verfahrenstechnik II (Prof. Kruggel-Emden), der ab 01.08. anfängt.
- Eine Alternative wäre auch „Auslegung und Betriebsverhalten elementarer verfahrenstechnischer Apparate“ (ABEVA), Prof. Kraume
- Dazu soll nach dem 01.08. ein Gespräch mit Prof. Kruggel-Emden über die Fortführung des Moduls Mechanik II geführt werden.
- Auch die Studenten sollen nochmal ihre Meinung kundtun.
- Danach erfolgt ein Umlaufbeschluss/eine Abstimmung über das Ersatzfach für Vielstoffthermodynamik

5. Erfahrungen im Masterstudiengang

- Im Moment gibt es keine drängenden Probleme
- Herr König soll bezüglich Statistik (Einhaltung der Regelstudienzeiten) angefragt werden
- Der Eindruck ist, viele holen den Bachelor im 1. Master-Semester nach und geraten dann unter Druck, den Platz im Master zu verlieren, weil sie den Bachelor nicht beenden
- Eine allzu frühe Bewerbung um einen Masterplatz ist nach bisherigen Erfahrungen nicht notwendig: In den vergangenen Jahren gab es keine Anwendung des NC und die zur Verfügung stehenden Plätze werden immer überbucht

6. Praktikum

- Die relativ kurze Praktikumszeit macht es vielen Studierenden schwer, einen Platz zu finden
- Man kann über die Notwendigkeit eines Industriepraktikums nachdenken, da die wiss. Ausbildung im Vordergrund steht (Prof. Gradzielski)

- Das Praktikum sei aber für die Verankerung und Abgleichung des Wissens mit der Praxis hilfreich (Prof. Kraume)
- Eventuell könnten Bachelor- und Masterpraktikum gekoppelt werden, um ein längeres Praktikum zu haben
- Dem stehen rechtliche Hürden bspw. Evaluierung im Weg
- Das Problem soll innerhalb der Neugestaltung der Studiengänge gelöst werden.

7. Sonstiges

- EIS II A (Prof. Kraume) ist in Vorlesung und Praktikum getrennt, es gibt aber Probleme bei der Abrechnung in Qispos mit Portfolio-Prüfungen, da die Ergebnisse aufgehoben und abgeglichen werden müssten (Excel-Listen)
Abhilfe könnten evtl. die Deklaration des Praktikums als Studienleistung schaffen, so dass es keine Portfolio-Prüfung mehr gibt (ähnlich des Modul Technische Chemie 1)
Die Excel-Listen können mit VB einfacher verwaltet werden (Hr. Beuster schickt Vorlage-Programm)
- VT IA: Chemieingenieure haben Schwierigkeiten, in EIS und VT reinzukommen.
Das Modul wurde in 9LP geändert. Da nur 8 LP angerechnet werden, soll 1 LP dem Wahlbereich zugeordnet werden.
(Update: Nach Auskunft des Prüfungsamtes nur möglich, wenn es für den 1 LP eine Modulbeschreibung gibt. Dieses 1-LP-Modul erscheint dann auf dem Zeugnis – Beu).